

Protokoll der RTT-Mitgliederversammlung am 10. März 2018 im Gasthaus Meigermühle, Lohmar

Die erste Vorsitzende, Judith Reuter-Gill, eröffnet um 16.09 Uhr die RTT-Mitgliederversammlung (MV). Es sind 19 stimmberechtigte Mitglieder erschienen.

(Anlage 1 - Namensliste der Anwesenden)

TOP 1 Regularien

Die Versammlung bestätigt die ordnungs- und termingerechte Einladung zur MV durch Einladung per Brief, der den Mitgliedern zugesendet wurde und stimmt der dort abgedruckten Tagesordnung (TO) zu. Das Protokoll der MV vom 08. Juli 2017 wird genehmigt.

Es liegen 2 Anträge zur Satzungsänderung vor

TOP 2 Berichte

2.1 Bericht der 1. Vorsitzenden Judith-Reuter-Gill

Rückblick 2017

Im vergangenen Jahr feierte der Verein sein 25-jähriges Bestehen und auch im Jubiläumsjahr gab es nicht viel Neues beim RTT.

Wir freuen uns über gleichbleibendes Interesse an unseren Kursen und unseren Veranstaltungen, unsere Mitglieder bleiben uns treu – was kann ich dazu mehr sagen als danke Euch allen!

Zur Feier des Jahres haben wir in 2017 einen besonders internationalen Workingtest gemacht und hatten 7 Richter aus 7 unterschiedlichen Ländern zu Gast. Die Stimmung war klasse, untereinander und auch mit den Helfern und Startern und wir hatten wirklich einen ganz besonderen Tag. Am Tag vorher gab es einen Mocktrial, mit der Unterstützung zweier langjähriger Freunde des RTT, die die wichtige Rolle des „Master of the Beat“ in der Novice und in der Open Class übernommen haben, wurde auch das ein toller Event – wenn auch für manche etwas manche Hunde an dem Tag eine etwas andere Vorstellung hatten als ihre Führer. Die haben das allerdings mit Fassung getragen und damit auch zu der schönen Stimmung beigetragen.

Erstmals gab es in 2017 eine Einladung von Norbert Theuerkauf im Namen des Orgateams an den RTT, an der Mera Working Dog Tour teilzunehmen, so dass sich nun auch RTT Starter für den Jahresabschluss dieser sehr erfolgreichen Workingtestreihe qualifizieren konnten.

Ich persönlich habe mich übrigens sehr darüber gefreut, dass unsere Richter vom Mocktrial und vom Workingtest auch nach unserer Veranstaltung in Kontakt geblieben sind, der RTT war sozusagen in Sachen Internationale Zusammenarbeit unterwegs.

Im Herbst haben wir mit unserem Internen Workingtest „noch einen oben drauf gesetzt“ und haben mit Wiederum drei tollen Richtern einen zwar sehr nassen, aber aber sehr schönen und interessanten Tag verbracht.

Ausblick 2018

Vor den Ausblick auf die vielen schönen Veranstaltungen, die uns dieses Jahr erwarten, mal ein kurzer Abstecher in die aktuelle Ausbilder-Situation. Zunächst einmal freue ich mich ganz besonders, Ihnen heute eine neue künftige Kursleiterin vorzustellen – Iris Pecha hat vor kurzem ihre Ausbildung zum Ausbilder begonnen und wird in den nächsten Saisons alles über das Ausbildungskonzept beim RTT lernen. Iris ist eine erfolgreiche Hundeführerin, die sicherlich schon viele von Ihnen auf Prüfungen mal getroffen haben. Aktuell ist sie mit ihrer Hündin Evaine erfolgreich auf dem Weg von der Novice in die Open unterwegs. Wir heißen sie ganz herzlich willkommen.

Das tröstet uns ein wenig darüber hinweg, dass wir derzeit akuten Ausbildermangel haben, eine Situation, der sich vermutlich nicht nur wir, sondern auch viele andere Hundevereine stellen müssen. Rosy Bloy, langjährige Ausbilderin beim RTT, hat leider ganz aufgehört und auch Iris und Andy Rolland können ihre Ausbilderfunktion leider nicht mehr ausüben. Das liegt nun nicht daran, dass wir anderen so schrecklich sind, nein, in allen drei

Fällen fehlt es einfach an der Zeit. Und wenn die dann schon abgeknapst wird beim eigenen Hund, ist etwas ganz sicher nicht in Ordnung.

An dieser Stelle möchte ich alle diejenigen unter den RTT-Freunden, die sich vorstellen könnten, mal die Seite zu wechseln und ihr Wissen an andere weiter zu geben, ganz herzlich bitten – meldet Euch bei uns. Wir freuen uns auf Euch!

Nach diesem eindringlichen Appell nun aber zu den schönen Fakten des RTT - Der neu eingerichtete KFWT (na, wer weiß es noch vom letzten Jahr? ☺) – Kleiner Frühjahrs-Workingtest – hat auch dieses Jahr schon stattgefunden, erneut haben wir uns am Karnevalsamstag versammelt, um in drei Klassen (Schnupperer, Beginner und Novice) ein Kontrastprogramm für unsere zu den närrischen Aktivitäten anzubieten. Diesmal schon etwas mehr Teilnehmer als noch in 2017, wir hatten viel Spaß und wir wachsen weiter. Es wird aller Wahrscheinlichkeit nach auch im nächsten Jahr einen KFWT geben.

Wie die meisten sicherlich schon gesehen haben, stehen die Richter für unseren Internationalen Workingtest am 2. Juni 2018 nun fest, nachdem wir im letzten Jahr einen bunten Mix aus 7 Ländern zu Gast haben, begrüßen wir 2018 ein rein britisches Team von Richtern aus Großbritannien, zum Teil alte Freunde des RTT, zum Teil ganz neue Gäste, wir freuen uns, die einen wiederzusehen und die anderen kennen zu lernen. Es wird bestimmt wieder ein sehr interessanter und spannender Tag, und wir hoffen auf viele Starter aus den Mitgliedsreihen des RTT. Und wer nicht starten kann, möchte vielleicht helfen – da freut sich wie immer Judith Faßbender auf viele Meldungen.

Und ich bin sicher, Sie alle haben schon bemerkt, dass wir dem Wunsch unserer Mitglieder nachgekommen sind und für 2018 eine Menge Seminare geplant haben, hier ist unser Klaus federführend tätig. Er hat drei Wochenenden mit tollen Seminarleitern aus den Niederlanden und Belgien arrangiert, es sind spannende Seminarthemen und wir sind sicher, dass unsere Trainerfreunde die Tage interessant, lehrreich und sicherlich auch lustig gestalten werden – ein Vorteil hier, alle sprechen Deutsch, so dass auch die Sprachbarriere wegfällt. Und als wäre das nicht schon aufregend genug, stehen in diesem Jahr noch mindestens zwei weitere Highlights auf dem Programm – endlich mal wieder ein Sommerfest, am Sonntag den 8. Juli. Ich bin sicher, dass sich noch manch' ein RTT-Mitglied an die schönen Feste erinnern kann, die wir das eine oder andere Mal gefeiert haben und ich freue mich, dass Klaus, Heike und Gabi Grond eine alte Tradition wieder belebt haben.

Und dann ein Novum beim RTT – ein Kinderworkingtest. Am 4. August ist die „Next Generation“ am Start, und kann unserem Kinder- und Hunde-erfahrenem Richterteam mal zeigen, was die Youngsters schon drauf haben – Diana Lambert, Marcel Lindelauf und Jarka Svenka freuen sich schon darauf. Und wir freuen uns besonders, dass wir hier ein so kompetentes und nettes Team gewinnen konnten.

Zwei Fachseminare mit der Tierheilpraktikerin Claudia Allrath runden das RTT-Jahr ab – passend zum Saisonbeginn gibt es allerlei Wissenswertes rund um den Kampf gegen die Plagegeister zecken und Flöhe und im Herbst wird sie uns hilfreiche Tips geben, wie wir unseren Vierbeinern helfen können, mit Hilfe von natürlichen Mitteln Angst und Stress zu überwinden, ganz sicher sehr interessant für den ein oder anderen Hundebesitzer, vor allem im Hinblick auf das immer wieder kommende Stress-Silvester-Geknalle.

Nun übergebe ich das Wort an unseren Geschäftsführer Klaus Grond, der Sie mit den finanziellen Fakten versorgen wird.

Bevor ich aber das Wort an Klaus Grond übergebe, möchte ich zuerst mal ein paar Worte über ihn sagen ☺ Sie haben ja bestimmt gemerkt, dass wir 2018 veranstaltungsmäßig einen kräftigen Schub nach vorne gemacht haben. Dafür möchte ich mich in erster Linie bei Klaus bedanken, er hat all' die schönen Seminare organisiert und sitzt auch in den jeweiligen Orgagruppen vom Kinder-WT und vom Sommerfest, und er koordiniert die interessanten Vorträge von Claudia – an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön für all' die Extraarbeit, die Du Dir gemacht hast, um uns und den anderen RTT-Mitgliedern ein so tolles Programm zu bieten.

Und natürlich gilt mein Dank auch all' den anderen RTT Aktiven, Ihr seid ein so tolles Team und der RTT und seine Mitglieder sind froh, dass es Euch gibt!

2.2 Bericht der Kassenwarts Klaus Grond

Klaus Grond verliest den Kassenbericht für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2017
Anlage 2

2.3 Bericht der Revisoren

Gudrun Schweifel liest den Bericht der beiden Kassenprüfer Michaela Hipke und Gudrun Schweifel vor.
Bericht der Kassenprüfung Anlage 3

TOP 3 Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung

3.1 Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung

Gudrun Schweifel schlägt vor, die Geschäftsführung zu entlasten.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Gudrun Schweifel schlägt vor, den Vorstand zu entlasten

Die Geschäftsführung wird einstimmig entlastet.

TOP 4 Wahl eines Wahlleiters

Judith Reuter-Gill schlägt Cornelia Tentler als Wahlleiterin vor, die diese Wahl annehmen würde. Cornelia Tentler wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

TOP 5 Wahlen

Die erste Vorsitzende übergibt an die Wahlleiterin Cornelia Tentler. Die Versammlung wird gefragt, ob eine geheime Wahl gewünscht wird. Dies ist nicht der Fall, es wird also per Handzeichen gewählt.

5.1 Wahl des/der 1. Vorsitzenden

Klaus Grond schlägt Judith Reuter-Gill als 1. Vorsitzende vor. Judith Reuter-Gill erklärt sich bereit, die Wahl anzunehmen und für das entsprechende Amt zur Verfügung zu stehen. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge. Judith Reuter-Gill wird mit 18 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

5.2 Wahl des/der 2. Vorsitzenden

Judith Reuter-Gill schlägt Judith Faßbender als 2. Vorsitzende vor. Sie erklärt, dass Judith Faßbender aufgrund ihrer entschuldigenden Abwesenheit eine Vollmacht erteilt hat, dass sie im Falle ihrer Wiederwahl die Wahl annimmt. Der Wahlleiter Cornelia Tentler teilt mit, dass die Vollmacht vorliegt und er sie eingesehen hat. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Judith Faßbender wird mit 19 Ja Stimmen einstimmig gewählt.

5.3 Wahl des Kassenwartes/der Kassenwartin

Judith Reuter-Gill schlägt Klaus Grond als Kassenwart vor. Klaus Grond erklärt sich bereit, die Wahl anzunehmen und für das entsprechende Amt zur Verfügung zu stehen. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Klaus Grond wird mit 19 Ja Stimmen einstimmig gewählt.

5.4 Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin

Judith Reuter-Gill schlägt Heike Hermsdorf als Schriftführerin vor. Heike Hermsdorf erklärt sich bereit, die Wahl anzunehmen und für das entsprechende Amt zur Verfügung zu stehen. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Heike Hermsdorf wird mit 18 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

5.5 Wahl der des Beisitzers / der Beisitzerin

Judith Reuter-Gill schlägt Elke Richter, als Beisitzerin vor. Elke Richter erklärt sich bereit die Wahl anzunehmen und für das entsprechende Amt zur Verfügung zu stehen. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Elke Richter wird mit 18 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

5.6 Wahl der zwei Kassenprüfer(innen)

Judith Reuter-Gill schlägt Michaela Hipke und Gudrun Schweifel vor. Beide erklären sich bereit, die Wahl anzunehmen und für das entsprechende Amt zur Verfügung zu stehen. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Michaela Hipke und Gudrun Schweifel werden mit 17 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt.

5.7 Wahl der zwei stellvertretenden Kassenprüfer(innen)

Judith Reuter Gill schlägt Armin Hipke und Rene´Gebek vor. Beide erklären sich bereit, die Wahl anzunehmen und für das entsprechende Amt zur Verfügung zu stehen. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Armin Hipke und Rene´Gebek werden mit 17 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt.

Die Wahl ist beendet und Judith Reuter-Gill dankt Cornelia Tentler für die Wahlleitung und übernimmt die Leitung der Versammlung..

TOP 6 Anträge

Es liegen 2 Anträge vor

Folgende Anträge liegen vor:

a) Erhöhung des Mitgliedsbeitrages ab 1.1.2019

Begründung: Zum 1. Januar 2018 erhöht unser Dachverein DSV die jährlichen Mitgliedsbeiträge um 2,- EUR pro Mitglied und Jahr. Diese Erhöhung können wir leider mit den aktuellen Mitgliedsbeiträgen unserer Mitglieder nicht kompensieren, so dass wir die jährlichen Beiträge ebenfalls um 2,- EUR anheben müssen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag erhöht sich damit ab dem Kalenderjahr 2019 von 38,- auf 40,- EUR pro Mitglied, bei Eintritt nach dem 1.7. eines Jahres von 19,- EUR auf 20,- EUR pro Mitglied. Die Beiträge für Familienmitglieder bleiben unverändert.

b) Satzungsänderung

Satzung § 20, Absatz 2

Unsere im vergangenen Jahr verabschiedete Satzungsänderung zur Einladung der Mitglieder zur Hauptversammlung über unsere Webseite wurde vom Vereinsregister nicht anerkannt. Das Vereinsregister hat vorgeschlagen, die Einladung per Email zu versenden. Daher möchten wir die aktuelle Satzung wie folgt ändern:

Bisheriger Text: Die Einladung der Mitglieder erfolgt spätestens 18 Kalendertage vor dem Versammlungstermin (Poststempel) durch einfachen Brief oder Veröffentlichung in der Vereinszeitschrift unter Angabe des Ortes, der Zeit und der Tagesordnung. Der Einladung sind die fristgerecht eingegangenen Anträge beizulegen

Neuer Text: Die Einladung der Mitglieder erfolgt per Email spätestens 18 Kalendertage vor dem Versammlungstermin unter Angabe des Ortes, der Zeit und der Tagesordnung. Fristgerecht eingegangene Anträge müssen ebenfalls spätestens 18 Kalendertage vor dem Versammlungstermin auf der Webseite veröffentlicht werden.

Bevor über den zweiten vorliegenden Antrag abgestimmt wurde, stellt die Versammlung fest, dass in der Einladung zur Mitgliederversammlung ein Fehler unterlaufen ist. Obwohl gemäß Teil 1 der geänderten Fassung die Einladung der Mitglieder über Email erfolgen soll, war die fehlerhafte Formulierung über die Anlagen zur Einladung vom Vorjahr nicht abgeändert worden.

Daher wurde zunächst ein Dringlichkeitsantrag zur Änderung der Tagesordnung gestellt. Dieser wurde einstimmig angenommen.

Der Text zur beantragten Änderung der Tagesordnung wurde wie folgt korrigiert:

Neuer Text: Die Einladung der Mitglieder erfolgt per Email spätestens 18 Kalendertage vor dem Versammlungstermin unter Angabe des Ortes, der Zeit und der Tagesordnung. Der Einladung sind die fristgerecht eingegangenen Anträge beizufügen.

Beide Anträge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 7 Verschiedenes

Da keine weiteren Punkte zu besprechen sind, schließt die 1. Vorsitzende um 16.45 Uhr die Versammlung.

Schriftführung, Heike Hermsdorf: Wuppertal, den 30. März 2018

Anlage 1: Namensliste der Anwesenden

Anlage 2: Bericht der Kassenwarts

Anlage 3: Protokoll der Kassenprüfung

Anlage 4: Einverständniserklärung Judith Faßbender